



Wort des Präsidenten

Inhalt

Seite 1

Wort des Präsidenten

Seite 2

Abschied Gerold Johannes

Seite 3

Aus dem Gemeinderat

Seite 6

Saisonabo Bike Transport
Naturgefahren
Oblig. Schiessen
Invasive Neophyten

Seite 7

Einweihungsfeier

Seite 8

Pflichten des Hundehalters

Seite 9

Revisionsarbeiten Aletsch Bahnen

Seite 10

Anlage Aletsch-Massa
Alteisensammlung

Seite 11

Agenda
Zur Geburt
In Memoriam

Seite 12

Gratulationen
Statistik

Geschätzte Bevölkerung, Liebe Einheimische

Die Corona-Pandemie hat uns alle dieses Jahr weiter auf Trab gehalten und enorme gesundheitliche, volkswirtschaftliche und auch soziale Schäden angerichtet. Die beiden Abstimmungskämpfe rund um das Verhältnis zwischen Stadt und Land wurden sehr emotional geführt. Doch weder Kampf gegen das Virus noch die Debatten zwischen Stadt und Land dürfen dieses Land spalten. Nur mit vereinten Kräften können wir die Krise meistern und unser Land voranbringen. Die Pandemie hat dementsprechend auch zu einem neuen Trend zurück aufs Land oder in die Berge geführt.

Wer mehrheitlich im Homeoffice arbeitet, macht dies lieber in einer ländlichen Umgebung. So kann er gleichzeitig auch von der wunderschönen Natur profitieren. Ein eindeutiger Indikator für diesen Trend zurück aufs Land ist die enorme gestiegene Nachfrage zum Kauf von Chalets oder Wohnungen in den Bergen. Während vor der Pandemie zahlreiche Objekte zum Verkauf standen, ist der Markt inzwischen praktisch ausgetrocknet. Die Berggebiete haben Potential. Dies gilt es intelligent zu nutzen. Leistungsfähige digitale Infrastrukturen sind wichtige Hilfsmittel dazu.

Bei der Wolfsproblematik hat sich das Netzwerk der Oberwalliser Berggemeinden mit einem Brief an den Staatsrat gewandt, damit man sich der Sache annimmt. In den Berggemeinden gibt es heutzutage neben einigen Vollerwerbslandwirten noch eine Vielzahl von Nebenerwerbslandwirten, die ihr Kleinvieh über den Sommer auf den Alpen sömmeren. Sie bewirtschaften und pflegen das Gebiet und verhindern dadurch die Vergandung der Landschaft.

Durch die Wolfspräsenz ist das Kleinvieh jedoch grosser Gefahr ausgesetzt und die Landwirte können ihre Tiere- wenn überhaupt- nur mit hohem Kostenaufwand schützen. In unserer Region ist schon seit einiger Zeit ein Wolf, was mir und sicher auch allen Bauern grosse Sorge bereitet. Aus diesen Gründen kündigen immer mehr Nebenerwerbslandwirte an, ihre Tätigkeit aufzugeben. Diese Tatsache hätte verheerende Folgen für die Berggemeinden.

Somit wünsche ich allen einen schönen Sommer mit viel Sonne, mit vielen Gästen, den Bauern eine erfolgreiche Ernte und unseren Kindern erholsame Ferien.

Gemeindepräsident
Albrecht Peter



Abschied Gerold Johannes

Im Mitteilungsblatt vom April 2015 hat sich Gerold Johannes als neuer Lehrer der Primarschule in Ried-Mörel vorgestellt. Nach vielen schönen Jahren hat sich Johannes entschieden, einen neuen Weg einzuschlagen.

Ein herzliches Dankeschön an Johannes, für die geschätzte und angenehme Zusammenarbeit.

Wir bedauern seinen Entschluss und wünschen ihm alles Liebe und Gute und viel Freude an allem was noch kommt.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14.12.2021

- Der Gemeinderat beschäftigt sich mit der Schulorganisation für das Schuljahr 2022/2023 und tauscht sich mit der Leitung der Schule Aletsch us.
- Die Mietzinsrichtlinien abgestützt auf die revidierte Gesetzgebung werden vom Rat überprüft und bereinigt.
- Ein Gesuch für eine Fahrbewilligung wird im Gemeinderat behandelt und gutgeheissen.
- Der Rat setzt sich mit einem Gesuch für mehrere Flugbewilligungen auseinander und bewilligt diese entsprechend den geltenden Reglementen.
- Die Schneeräumung von diversen Gehwegen wird im Gemeinderat thematisiert. Die erbrachten Arbeiten werden entsprechend honoriert.
- Die Übergabe des Energiestadt-Labels für die Gemeinde Riederalp rückt näher. Der Rat eruiert hierfür Datum und Ort.
- Der Gemeinderat berät über die Personalgespräche, welche die zuständige Kommission mit den Verwaltungsangestellten geführt hat.

Sitzung vom 25.01.2022

- Das Parkplatz-Projekt in Greich wird im Rat thematisiert. Der zuständige Gemeinderat informiert über den Stand und das weitere Vorgehen.
- Eine Anfrage für die Erstellung eines Parkplatzes auf einem Privatgrundstück wird im Gemeinderat im Grundsatz bewilligt.
- Ein Gesuch zum Abstellen eines landwirtschaftlichen Fahrzeugs wird im Rat besprochen und gutgeheissen.
- Der Gemeinderat setzt sich mit Bodenverhandlungen und mit der Deponierung von Aushubmaterial auseinander.
- Der Entscheid über eine mögliche Anpassung von Signalisationen wird vertagt, um etwaliche Doppelspurigkeiten zu vermeiden.
- Der Rat bespricht und definiert die Meldungen ans Grundbuchamt bezüglich diverser Wohnheits- und Wegrechte auf dem Gemeindegebiet.
- Die eingetroffenen Offerten für die Instandstellung des Wanderweges von Greich nach Ried-Mörel werden im Gemeinderat beurteilt. Die Arbeiten werden entsprechend vergeben.
- Die Abschlussarbeiten der Trink- und Löschwasserversorgung im Bereich Greich und Goppisberg werden im Gemeinderat besprochen. Man beschliesst, nach der Schneeschmelze eine erneute Ortsschau durchzuführen.
- Der überarbeitete Entwurf des Feuerwehrrreglements inkl. Feuerwehrezwecksteuer wird im Rat diskutiert und gutgeheissen. Der Entwurf soll zur Vorprüfung an den Kanton geschickt werden.

- Der Gemeinderat beschliesst, im Feuerwehrlokal und Werkhof eine Anlage zur Verstärkung des Mobilfunknetzes zu installieren, da dies dort von besonderer Wichtigkeit ist.
- Ein Gesuch zur Anpassung einer Wasser- und Gebührenrechnung wird durch den Rat aufgrund begründeter Gegebenheiten bewilligt.
- Der Gemeinderat bezieht sich auf das Primarschulgesetz und lehnt einen Antrag bezüglich des Wechsels vom Schulort ab.
- Der Rat setzt sich mit der Thematik Bike- und Wanderwege auseinander. Im Juni wird eine Begehung mit den Beteiligten stattfinden.
- Ein Einbürgerungsgesuch wird im Gemeinderat beurteilt. Aufgrund des Gesetzes über das Walliser Bürgerrecht erteilt der Rat das Gemeindebürgerrecht, da sämtliche Bedingungen für eine Einbürgerung erfüllt werden.
- Der Rat bespricht und definiert das Vorgehen und die Regeln bezüglich der Handhabung des Finderlohns bei gefundenen Gegenständen oder Wertsachen.

Sitzung vom 09.02.2022

- Der Gemeinderat setzt sich mit der Reparatur von Trockenmauern entlang von Wanderwegen auseinander. Es wird beschlossen, weitere Offerten einzuholen und die Arbeiten dann entsprechend zu vergeben.

Sitzung vom 22.02.2022

- Der Gemeinderat setzt sich mit den Gestaltungsarbeiten auf dem Golfplatz auseinander und gibt eine positive Vormeinung hierzu ab.
- Der Rat entscheidet sich dafür vom kantonalen Sportamt Sport-Boxen offerieren zu lassen, um die Nutzung der Sportanlagen zu fördern.
- Ein Unterstützungsantrag der Patenschaft für Berggemeinden wird im Gemeinderat behandelt und gutgeheissen.

Sitzung vom 09.03.2022

- Der Gemeinderat befasst sich mit der Mutation einer Parzellengrenze und beschliesst, die Grenze zu begradigen wie dies bei einer Expropriation festgelegt wurde.
- Für den Standort eines Druckbrechers entscheidet sich der Gemeinderat für einen Parzellentausch. Übrige Grenzbereinigungen werden im nachhinein durch einen Notar erledigt.
- Der Rat thematisiert die Strassenlampen und die Rohranlagen der Beleuchtung in Greich, welche im Rahmen der Dorfstrassensanierung erneuert werden sollen.
- Ein Gesuch für eine Fahrbewilligung wird im Gemeinderat behandelt und mit Hinweis auf das geltende Reglement abgelehnt.

- Die Offerte für Ingenieur und Planungsarbeiten für die vorgezogenen Massnahmen bezüglich Hochwasserschutzkonzept wird im Rat besprochen und gutgeheissen.
- Diverse Offerten für die Sanierung des Geländers bei der Kirche und des Wanderweges unterhalb, werden im Gemeinderat verglichen und die Arbeiten entsprechend der Auswertung vergeben.
- Eine Anfrage für die Nutzung eines möglichen Standorts, während dem Sommerlager einer Jubla Organisation wird im Rat behandelt.

Sitzung vom 22.03.2022

- Der Gemeinderat beschäftigt sich mit der Krippe bei der Kapelle Riederalp. Für die Sanierung sollen Offerten eingeholt werden.
- Die Feuerwehrabrechnung 2021 wird im Rat besprochen und geprüft. Diese wird wie dargelegt genehmigt.
- Der Entwurf einer Absichtserklärung bezüglich dem Parkwesen wird im Gemeinderat beurteilt. Der eingeschlagene Weg wird weiterverfolgt.
- Der Gemeinderat setzt sich mit einem bestehenden Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Gemeinde und einer Privatperson auseinander. Dieser ist rechtens und behält seine Richtigkeit.
- Für die Sanierung der Strasse unterhalb Greich werden die eingetroffenen Offerten verglichen und die Arbeiten den Kriterien entsprechend vergeben.
- Der Rat entscheidet sich für die Anschaffung von zwei BoxUp Stationen zu acht Schliessfächern zur kostenlosen Bereitstellung von Sportmaterial.

Sitzung vom 12.04.2022

- Das Mietverhältnis in der Rektoratswohnung in Goppisberg wurde aufgelöst. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis und wird Nachmieter suchen.
- Diverse Arbeiten an der Wasserversorgung auf dem gesamten Gemeindegebiet werden im Rat besprochen. Die Arbeiten werden anhand der Budgetposten in Auftrag gegeben.
- Die Informationen zur Postagentur Riederalp werden im Gemeinderat behandelt. Der Gemeinderat wird die Möglichkeiten mit den Partnern beratschlagen.
- Ein Antrag der Vifra 22 wird im Rat behandelt und gutgeheissen. Der Anlass wird mit einer Spende unterstützt.

Information Preisanpassung Saisonabo Bike Transport

Die Aletsch Bahnen AG ist bestrebt, die Produktangebote und Produkttarife stetig zu vereinfachen und zu vereinheitlichen. Daher hat die Aletsch Bahnen AG anlässlich der Überprüfung des Bike-Angebots auf die Sommersaison 2022 entschieden, eine Vereinheitlichung des Saisonabos fürs Bike (Ortsansässige, Einheimische sowie für den Allgemeinen Tarif) durchzuführen. Daher gilt ab 01.04.2022 folgender einheitlicher Tarif:

- Saisonabo Bike Transport Fr. 70.-
- Gültigkeit von 01.04.2022 bis 30.11.2022

Der Biketransport ist nur auf den dazu vorgesehenen Anlagen möglich.

Bei Fragen und Unklarheiten können Sie gerne die Aletsch Bahnen AG kontaktieren.

Regionaler Sicherheitsdienst – Beobachter Naturgefahren

Die Naturgefahren sind allgegenwärtig und schwerwiegende Folgen verschiedener Ereignisse können durch rechtzeitiges Melden beim regionalen Sicherheitsdienst auf ein Minimum reduziert werden. Jene Naturliebhaber oder Wanderer, die viel auf unserem Gemeindegebiet unterwegs sind, beobachten oft als erste mögliche Gefahren. Die Gemeinde spricht eben jene an und ist dankbar für jeden Hinweis. Falls Sie eine mögliche Gefahr beobachten, bitten wir um **Meldung an Schwitter Peter (079 221 05 86)**.

Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!

Obligatorisches Schiessen beim Schiessstand Ried Mörel

Der Schiessverein Aletsch organisiert an folgenden Tagen obligatorische Armee Schiessen:

18.06.2022	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
25.08.2022	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Invasive Neophyten

Invasive Neophyten oder invasive exotische Pflanzen sind nichteinheimische Pflanzen, die bewusst oder unbewusst eingeführt worden sind. Mangels kontrollierender Faktoren (Krankheiten, Parasiten, Pflanzenfresser, Konkurrenz) schaffen sie es, sich in der Natur zu etablieren und zu wuchern. Generell installieren sich die gebietsfremden Pflanzen unauffällig in einigen Gegenden und besiedeln von dort aus weiteren Gebieten, um sich dann schnell zu verbreiten und die Umwelt zu gefährden.

Wir bitten die Bevölkerung und Bodeneigentümer, welche hier in der Verantwortung sind, um Ihre Mithilfe, um die weitere Verbreitung der invasiven Neophyten einzudämmen. Die Gemeinde übernimmt hier eine unterstützende Funktion und beseitigt gemeinsam mit Pro Natura sporadisch die invasiven Pflanzen auf Feldern und Grundstücken.

Weitere Informationen und Unterlagen finden Sie auf den Webseiten der Gemeinde Riederalp und des Kantons Wallis.

Gemeinde RIEDER^{ALP}



Einweihungsfeier

**Werkhof / Feuerwehrlokal und
Einstellhalle Riederalp**

Samstag, 11. Juni 2022

Rahmenprogramm ab 10.00 Uhr

- 10.00 Uhr Hl. Messe musikalisch umrahmt von den Ländlerfrinda Aletsch mit anschließender Einsegnung durch Herrn Pfarrer Niklaus
- Willkommensgruss der Gemeinde und weitere Reden von am Projekt Beteiligten
- Apéro mit Kantinenbetrieb
- Musikalische Unterhaltung mit den Ländlerfrinda Aletsch
- Besichtigung und Rundgang mit Führung
- Vorführungen an verschiedenen Posten der Feuerwehr ab 13.30 bis ca. 16.00 Uhr.

Die Bevölkerung ist herzlich zur Einweihungsfeier eingeladen!

**FEUERWEHR
ALETSCH**

**Gemeinde
Riederalp
WERKHOF**



VOLKEN

Pflichten des Hundehalters

Auf dem Gemeindebüro kommen immer wieder Meldungen ein, dass Hunde auf unserem Gemeindegebiet nicht an der Leine geführt werden, alleine unterwegs sind oder deren Kot nicht eingesammelt und entsorgt wird. Folgend die Pflichten der Hundehalter aus dem Ausführungsgesetz zum eidgenössischen Tierschutzgesetz:

...

Art. 29 Identifizierung der Hunde

1 Jeder Hund, der älter als drei Monate ist, muss mit einem elektronischen Chip versehen werden. Andernfalls kann er von der Polizei beschlagnahmt werden.

2 Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit dem elektronischen Chip gehen zulasten des Tierhalters.

Art. 30 Leinenpflicht

1 Unter Vorbehalt gegenteiliger Gesetzesgrundlagen und Verfügungen der Gemeinden müssen Hunde an der Leine geführt werden:

- a) innerorts;
- b) in der Umgebung von Schulen;
- c) auf öffentlichen Spiel- und Sportanlagen;
- d) in öffentlichen Verkehrsmitteln, an Bahnhöfen und Haltestellen;
- e) an stark frequentierten öffentlichen Orten;
- f) in der unmittelbaren Umgebung von stark befahrenen oder schlecht übersichtlichen Strassen;
- g) in der Nähe von Nutztieren;
- h) an anderen Orten, an denen eine Leinenpflicht signalisiert ist.

2 Überall sonst müssen Hunde unter Kontrolle gehalten werden. Es ist namentlich verboten, Hunde im öffentlichen Raum und auf bewirtschafteten Landwirtschaftsflächen unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Nutzhunde im Sinne von Artikel 69 TSchV werden ihrem Verwendungszweck entsprechend eingesetzt.

3 Die Nachbargemeinden koordinieren ihre Vorschriften bezüglich Leinenpflicht in interkommunalen Erholungsgebieten.

4 Treibhunde, Herdenschutzhunde und Jagdhunde unterstehen während ihres Einsatzes nicht der Leinenpflicht. Als Herdenschutzhunde gelten nur Hunde, die als solche in der zentralen Datenbank eingetragen sind.

Art. 31 Haftpflichtversicherung

1 Der Hundehalter haftet für Schäden, die sein Hund verursacht.

2 Er muss für seinen Hund eine Haftpflichtversicherung haben. Die Gemeinden kontrollieren die Einhaltung der Versicherungspflicht.

Art. 32 Hundekot

1 Der Hundehalter ist verpflichtet, den Kot seines Hundes auf öffentlichem Grund einzusammeln und muss über das hierfür notwendige Material verfügen.

2 Die Gemeinden stellen die notwendigen Vorrichtungen zum Einsammeln und zur Entsorgung des Hundekots auf.

...

Grösster Gletscher der Alpen



REVISIONSARBEITEN ALETSCH BAHNEN AG 2022 BEREICH ZUBRINGERBAHNEN MÖREL-RIEDERALP

Aussergewöhnliche Revisionen 2022

2022 stehen aussergewöhnliche Revisionen an, welche den regulären Betrieb der Zubringerbahnen beeinträchtigen.

- Gondelbahn Ried Mörel – Riederalp West

Förderseilwechsel während der KW22

Achtung:

Während den Seilzugarbeiten (31. Mai und 1. Juni) darf aus Sicherheitsgründen auch die untere Sektion Mörel - Ried Mörel für 2 Tage nicht in Betrieb genommen werden. Bahnersatz mit Busbetrieb ist organisiert.

- Turmlift Greich

Der Turmlift in Greich muss erneuert werden. Hierfür müssen die beiden bestehenden Lifte demontiert werden, im Liftschacht neue Führungsschienen verlegt werden und der neue Lift montiert werden. Die Haltestelle Greich kann daher ab der zweiten Augusthälfte bis Ende November nicht mit der Seilbahn bedient werden.

Greich wird während dieser Zeit mit einer Busverbindung erschlossen.

Die detaillierten Termine werden noch bekannt gegeben.

Der Seilbahnbetrieb Mörel – Riederalp Mitte verkehrt während dieser Zeit fahrplanmässig.

Anton Franzen
Leiter Technik
ALETSCH BAHNEN AG

ALETSCH BAHNEN AG | Hauptstrasse 12 | CH-3992 Bettmeralp | +41 27 928 41 41 | info@aletschbahnen.ch | aletscharena.ch

Anlässlich der Revisionsarbeiten ist ein Getriebeschaden auf der Gondelbahn UR1 (Mörel - Ried-Mörel) entdeckt worden. Aufgrund dieser Situation bleibt der aktuelle Revisionsfahrplan A bis auf Weiteres gültig. Im Moment können wir noch keine verlässliche Angabe machen, wie lange die Behebung des Getriebeschadens dauert. Wir informieren Sie so bald als möglich über die Inbetriebnahme und den Wechsel auf den Revisionsfahrplan B.

Um die Mobilität zwischen Mörel und Ried-Mörel zu erleichtern, wird der Bus ab dem 02. Mai 2022 vier weitere Fahrten durchführen.

Abfahrt Mörel: 9.35 Uhr

Ankunft Ried-Mörel: 9.49 Uhr

Abfahrt Ried-Mörel: 10.00 Uhr

Ankunft Mörel: 10.14 Uhr

Abfahrt Mörel: 14.35 Uhr

Ankunft Ried-Mörel: 14.49 Uhr

Abfahrt Ried-Mörel: 15.00 Uhr

Ankunft Mörel: 15.14 Uhr

Anlage Aletsch – Massa

Gefahren und Verhalten in Wasserläufen

Mitteilung an die Öffentlichkeit der HYDRO Exploitation SA:

Abgesehen von den naturbedingten Veränderungen der Wassermenge kann die normale Betriebstätigkeit unserer hydroelektrischen Anlagen (Überläufe, automatische Entsandungsanlagen, Spülungen usw.) jederzeit einen **plötzlichen Wasseranstieg** in den Wasserläufen bewirken.

Darum ist es lebenswichtig, dass auch die Öffentlichkeit ganz bestimmte Regeln und Vorsichtsmassnahmen kennt und einhält. Die stetige Gefahr beim Aufenthalt in diesen Wasserläufen wird vielerorts unterschätzt oder nicht wahrgenommen.

Jeweils zu Sommerbeginn machen wir die Bevölkerung auf die obgenannten Umstände aufmerksam. Hierzu erscheint auch eine betreffende Warnungsanzeige im öffentlichen Amtsblatt des Kantons Wallis.

Wir danken Ihnen zum Voraus für Ihre geschätzte Mitarbeit zur **Sensibilisierung von Kindern, Einheimischen und Touristen**, damit diese unsere Bergwelt noch sorgenfreier geniessen können.

HYDRO Exploitation SA

Alteisensammlung Frühjahr am Freitag, 03. Juni 2022

- Plateau Riederalp, Bergstation Riederalp Mitte, 08.30 – 11.00 Uhr
- Dorf Greich, Kehrachtsammelstelle beim Parkplatz, bereitstellen bis 12.00 Uhr
- Dorf Goppisberg, Kehrachtsammelstelle beim Parkplatz, bereitstellen bis 12.00 Uhr

In die Alteisensammlung gehören alle Arten von Metallen, Velos ohne Sattel & ohne Pneus, alte Mofas (ohne Benzin- & Ölreste) & Felgen ohne Pneus. Speiseölkannister gehören nicht in die Alteisensammlung, sondern in gebührenpflichtige Kehrachtsäcke. Elektronische Geräte werden keine angenommen, diese können an den jeweiligen Verkaufsstellen oder beim Verein «MitMänsch Oberwallis» in Bitsch entsorgt werden.

Seit dem 01. Januar 2003 ist die Entsorgung von elektronischen, grossen & kleinen Haushaltsgeräten sowie Unterhaltungselektronik gratis. Sie können an den jeweiligen Verkaufsstellen entsorgt werden.

Agenda

15. Mai 2022	Volksabstimmung
26. Mai 2022	Auffahrt (Büros geschlossen bis 30. Mai 2022)
03. Juni 2022	Alteisensammlung Plateau, Greich und Goppisberg
06. Juni 2022	Pfingstmontag (Büros geschlossen)
11. Juni 2022	Einweihung Einstellhalle Riederalp (Tag der offenen Tür)
13. Juni 2022	Rechnungs-Urversammlung (Zentrum St. Bernhard, Riederalp)
16. Juni 2022	Fronleichnam (Büros geschlossen bis 20. Juni 2022)
29. Juni 2022	Schulschluss
31. Juli 2022	1. Augustfeier
07. August 2022	Äplerfest
Ende August 2022	Erscheinungsdatum Mitteilungsblatt Nr. 2/2022

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage!

Zur Geburt

Den glücklichen Eltern

Walker Claudio & Sabrina gratulieren wir herzlich zur Geburt ihrer Tochter Lara geboren am 22.02.2022.

Imhof Sandro & Alexandra gratulieren wir herzlich zur Geburt ihres Sohnes Tobias geboren am 07.03.2022.



In Memoriam

Wir gedenken unserer Verstorbenen Elsig Frieda, Walker-Salzmänn Albert und Kummer-Rotzer Daniel und entbieten den Angehörigen unsere christliche Anteilnahme.

Trachtenverein Aletsch Mörel-Riederalp



Patronatsfest Maria Lourdes
Ried-Mörel, 13.02.2022

Die Tracht ist ein unschätzbare Kulturgut

- wir stehen für das Kulturelle, Traditionelle und Gesellschaftliche
- wir haben Freude am Tragen der Walliser Sonntagstracht und der Walliser Werktagstracht
- gemeinsam wollen wir in guter Gesellschaft die tollen Anlässe geniessen
- ein Höhepunkt im Vereinsjahr 2022
Walsertreffen in Ornavasso 30.09. – 02.10.2022

Du bist herzlich willkommen. Wir unterstützen dich beim Organisieren der Tracht.

Melde dich bei Stucky Ingrid Ried-Mörel, T: 079 548 96 86

Wir gratulieren herzlich zum Wiegenfest

- 03.05. Berchtold Beat zum 85. Geburtstag
- 04.05. Kummer Ida zum 81. Geburtstag
- 26.05. Leiggener Arthur zum 83. Geburtstag
- 29.05. Schwery Maria zum 96. Geburtstag
- 12.06. Berchtold-Albrecht Ruth zum 82. Geburtstag
- 13.06. Kummer-Rotzer Lia Martha zum 82. Geburtstag
- 11.07. Walker-Kummer Robert zum 83. Geburtstag
- 13.07. Imhof-Mattig Ruth zum 84. Geburtstag
- 28.07. Furrer Gerlinde zum 81. Geburtstag
- 04.08. Walker-Albrecht Anna zum 88. Geburtstag

Zur Statistik per 30. April 2022

Schweizer Bürgerinnen und Bürger	395
Saisoniers	3
Ausländische Staatsangehörige Permis B & C	54
Total Bevölkerung	452

Wir wünschen einen wunderschönen Sommer!!!

